

## **Liebherr-Planierdrape PR 766: Update in der 50-Tonnen-Klasse**

- Innovatives Motormanagement, proaktive Leistungsanpassung und Eco-Mode optimieren Maschinenperformance und Kraftstoffverbrauch
- Abgasnorm Stufe IV / Tier 4 mittels SCR-only (ohne Dieselpartikelfilter)
- Effizientes, sicheres und komfortables Arbeiten durch ergonomische Weiterentwicklung
- Bewährte Liebherr-Antriebstechnologie gewährleistet hohe Betriebssicherheit

**Leoben (Österreich), 24. Oktober 2017 – Die neue Planierdrape PR 766 bietet beste Voraussetzungen für ein Fortschreiben der Erfolgsgeschichte von Liebherr-Drapen in der 50-Tonnen-Klasse. Mit Einsatzgewichten zwischen 46.200 kg und 54.200 kg ist die PR 766 das Nachfolgemodell der erfolgreichen PR 764. Angetrieben wird das neueste Modell der Planierdrapegeneration von einem 310 kW (422 PS) starken 8-Zylinder V-Motor.**

Das Dieselaggregat der PR 766 verkörpert die neueste Generation der Liebherr-Motorentechnologie und erfüllt somit die Abgasnormen Stufe IV / Tier 4. In dieser Motorengeneration verbindet Liebherr die normgerechte Abgasreduktion mit zusätzlicher Brennstoffeinsparung über zwei Technologieschritte. Zunächst reduziert ein optimierter Verbrennungsprozess die Partikel bereits innermotorisch auf ein Minimum. Dies hat Liebherr mit der Entwicklung eines eigenen Liebherr Common-Rail-Einspritzsystems in Verbindung mit einer ebenfalls eigenen Motorsteuerung realisiert. Im zweiten Schritt setzt das Konzept bei der Abgasnachbehandlung auf Selektive Katalytische Reduktion. Damit unterbieten die neuen Liebherr-Dieselmotoren die Abgasnormen Stufe IV / Tier 4 ohne Verwendung eines Dieselpartikelfilters.

### **Beste Performance und hohe Wirtschaftlichkeit**

Durch den hydrostatischen Antrieb der PR 766 kann die Dieselmotor-Drehzahl unabhängig von der geforderten Last im praktischen Einsatz konstant gehalten werden. Das Aggregat läuft somit stets mit wirtschaftlich optimaler Drehzahl. Die Vermeidung von Drehzahlschwankungen unterscheidet den Liebherr-Fahrertrieb von allen anderen derzeit am Markt verfügbaren Antriebskonzepten von

Großplanierraupen. Wesentliche Komponenten des Antriebsstrangs sind hausintern entwickelt und optimal aufeinander abgestimmt. So wird die Effizienz des Gesamtsystems optimiert.

Wie bei allen Liebherr-Planierraupen der Generation 6 ist die PR 766 serienmäßig mit der ‚ECO-Funktion‘ ausgestattet. Diese ermöglicht es dem Fahrer zwischen hohem Leistungsvermögen und maximaler Wirtschaftlichkeit zu wählen. Die ECO-Steuerung sorgt in leichten bis mittelschweren Einsätzen für eine Effizienzsteigerung und damit für zusätzliche Treibstoffeinsparung im Vergleich zu konventionellen Antriebskonzepten.

Eine weitere innovative Besonderheit der Generation 6 ist die proaktive Leistungsanpassung. Dabei werden sowohl innermotorische als auch externe Maschinenparameter, wie zum Beispiel die Auslenkung des Fahr-Joysticks, erfasst und die Motorleistung automatisch dem aktuellen Bedarf entsprechend kurzzeitig erhöht. Daraus resultieren neben besserem Ansprechverhalten auch eine spürbare Steigerung des Leistungs- und Durchzugsvermögens.

Die neue PR 766 Litronic ist serienmäßig mit einem pendelnden Laufwerk ausgerüstet. Dadurch können sich die Laufrollen flexibel an den Untergrund anpassen. Besonders in felsigen Einsätzen wird dadurch die Traktion aber auch die Laufruhe der Maschine deutlich erhöht. Bodenunebenheiten werden durch die elastische Aufhängung ausgeglichen und Stoßbelastungen auf ein Minimum reduziert. Dies erhöht nicht nur den Fahrerkomfort, sondern auch die Laufwerksstandzeiten und reduziert den Verschleiß der verbauten Komponenten und des Stahlbaus.

Für Tieftemperatureinsätze von Planierraupen bietet Liebherr ab Werk zahlreiche Sonderoptionen an, die in enger Abstimmung mit Endkunden entwickelt wurden.

### **Fahrerkomfort und intuitive Bedienung**

Die großdimensionierte Kabine der PR 766 ist identisch mit dem Fahrerstand der 2016 eingeführten 70-Tonnen-Planierraupe PR 776. Bei der Entwicklung dieses neuen Fahrerstands wurde der Fokus auf einfache und sichere Maschinen-Bedienbarkeit gelegt. In der modernen und auf höchsten Komfort ausgelegten Kabine findet sich der

Fahrer sofort intuitiv zurecht. Mit der bewährten Liebherr-Einhebelbedienung kann der Fahrer alle Fahr- und Lenkbewegungen mit nur einem Joystick ansteuern.

Der geräumige Arbeitsplatz der PR 766 bietet beste Voraussetzungen für ermüdungsarmes Arbeiten. Zu den Besonderheiten in der Kabine zählen die zentralisierten Bedienelemente, das berührungsgesteuerte Farbdisplay sowie zahlreichen Ablagen und ein klimatisiertes Staufach. Über das Zentraldisplay kann der Fahrer wichtige Betriebsparameter wie die ECO-Funktion, das Ansprechverhalten des Fahrtriebes und der Lenkung intuitiv steuern und Komfort- und Sicherheitsfunktionen wie zum Beispiel die serienmäßige Rückfahrkamera bedienen.

Der Fahrer kann die Bedienelemente für Fahrtrieb, Schild und Heckaufreißer auf die für ihn ergonomisch günstigste Position einstellen. Die ergonomisch optimierte Formgebung der Joysticks stellt ein möglichst angenehmes Arbeiten sicher. Der gewünschte Fahrgeschwindigkeitsbereich kann direkt am Joystick vorgewählt werden. Dadurch kann die Raupe insbesondere bei niedriger Geschwindigkeit präzise gesteuert werden. Die Fahrererkennung erfolgt automatisch durch den integrierten Sitzkontaktschalter, ohne dass der Fahrer einen Sicherheitshebel betätigen muss. Eine Neuerung ist der Heckaufreißer-Joystick, welcher nun in zwei Achsen einstellbar ist und dem Fahrer als Haltegriff während des Reißvorgangs dient.

Das moderne Design der neuen Liebherr PR 766 bietet dem Fahrer gute Sicht in alle Richtungen, was zu einer besonders effizienten Arbeitsweise führt und damit die Sicherheit im täglichen Einsatz erhöht. Eine optimale Rundumsicht auf das Gelände sowie auf Schild und Heckaufreißer sind durch die nach allen Seiten abfallenden Kanten und die durchgehende Panoramaverglasung gewährleistet.

### **Verschleißfreie Komponenten, einfache Wartung, serienmäßiges Fuhrpark-Management**

Der bewährte hydrostatische Liebherr-Fahrtrieb verzichtet auf Komponenten mit hohem Verschleiß wie beispielsweise Drehmomentwandler, Schaltgetriebe, Lenkkupplungen oder Betriebsbremse. Stattdessen arbeiten hochwertige und besonders betriebssichere Hydraulikpumpen und -motoren praktisch verschleißfrei.

Zentralisierte Wartungspunkte, weit öffnende Zugangsklappen und Motorraumtüren sowie eine serienmäßig kippbare Fahrerkabine ermöglichen einen perfekten Wartungszugang. Hinzu kommt eine standardmäßige Motorraumbeleuchtung, welche eine rasche und effiziente Durchführung der täglichen Checks auch bei schlechten Lichtverhältnissen garantiert. Die Wechselintervalle des Hydrauliköls können bei der neuen PR 766 bei entsprechendem Hydrauliköl-Monitoring auf bis zu 8.000 Betriebsstunden ausgedehnt werden.

Basierend auf modernster Kommunikationstechnologie liefert das serienmäßige Fuhrpark-Managementsystem LiDAT umfassende Maschinendaten. Dies unterstützt zusätzlich die Wirtschaftlichkeit im Praxiseinsatz indem eine optimierte Einsatzplanung und sichere Überwachung aus der Ferne ermöglicht wird. Die bis zu mehrmals täglich aktualisierten Daten können mit einem Webbrowser jederzeit komfortabel abgerufen werden. Für besonders wichtige Informationen, wenn das Gerät beispielsweise eine vordefinierte Zone verlässt oder bei kritischen Betriebszuständen, kann eine automatische Alarmierung eingerichtet werden.

### **Bildunterschriften**

liebherr-pr766-dozer.jpg:

Die neue Liebherr-Planierdraupe PR 766 das Nachfolgemodell der erfolgreichen PR 764 in der 50-Tonnen-Klasse.

### **Ansprechpartner**

Alexander Katrycz

Telefon: +43 508096-1416

E-Mail: alexander.katrycz@liebherr.com

### **Veröffentlicht von**

Liebherr-Werk Telfs GmbH

Telfs, Österreich

[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)